

wochs nach dem Palmsonntage die Privilegien der Stadt 1). Als im Jahre 1524 Wichmann der letzte Graf von Ruppin und Lindow, an Erhitzung bei einer Jagd starb, ließ sich Joachim I. als Lehns- und Landesherr von der Grafschaft huldigen, nahm aber diesen Huldigungseid nicht in eigener Person an, sondern trug dies Geschäft seinem Sohn Joachim II. auf 2). Wegen der Pommerschen Ansprüche aber, verging dem Kurfürsten endlich die Geduld, und er schrieb in angemessenen Ausdrücken d. d. Cölln an der Spree am Tage Mariä Magdalena 1521 an den Kaiser 3).

Allerdurchlauchtister, Großmächtigster Kaiser. Ew. Kaiserl. Maj. sein meine schuldige gehorsam willige Dienste jederzeit zuvor. Allergnädigster Herr. Ich kann mich nicht genugsam bedenken,

1) Siehe diplomatische Geschichte der Stadt Strausberg, in Fischbachs histor. polit. geogr. statist. militair. Beiträgen, 2r Theil, 2r Band, Berl. 1783 bey Unger, pag. 406.

2) Küsteri Biblioth. Brandenb. in accessionib. 1768. pag. 283.

3) Garcaeus de reb. gest. march. p. 246.